

Handelsname: **4580 Aircon Klick**
Gearbeitet am: **10.3.2011**
überarbeitet am: : **15.5.2013**
Version: 1



1. BEZEICHNUNG DES STOFFES/DER ZUBEREITUNG UND DES UNTERNEHMENS

1.1. BEZEICHNUNG DES STOFFES ODER DER ZUBEREITUNG

Handelsname:

4580 Aircon Klick

Artikelnummer:

n.a.



chemius.net/3BA6c

1.2. Verwendung des Stoffes/der Zubereitung

Verwendung:

Air Conditioner Reiniger

Verwendungen, von denen abgeraten wird:

n.a.

1.3. FIRMENBEZEICHNUNG

Hersteller

SILCO, D.O.O.
Šentrupert 5 a, 3303 Gomilsko, Slowenien
Tel: +386 3 703 3180
Telefax: +386 3 703 3188
E-mail: v.zibret@silco-automotive.com

1.4. NOTRUFNUMMER

Notrufnummer:

112

Notrufnummer des Lieferanten:

+386 3 703 3180

2. MÖGLICHE GEFAHREN

2.1. EINSTUFUNG DES STOFFES ODER GEMISCHS

2.1.1. Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder 99/45/EG

(F+; R12) Hochentzündlich.

2.2. Kennzeichnungselemente

2.2.1. Gefahrenpiktogramme:

F+



Hochentzündlich

Handelsname: **4580 Aircon Klick**
 Gearbeitet am: **10.3.2011**
 überarbeitet am: : **15.5.2013**
 Version: 1



2.2.2. Bezeichnung der besonderen Gefahren (R-Sätze):

(R12) Hochentzündlich.

2.2.3. Sicherheitsratschläge (S-Sätze):

- (S16) Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.
- (S23) Dampf/Aerosol nicht einatmen.
- (S51) Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.
- (S56) Dieses Produkt und seinen Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.

2.2.4. Gefährliche Stoffe:

-

2.2.5. Besondere Gefahrenhinweise

Aerosol
 Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50 °C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.
 Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen.

3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

- Stoff:	<input type="checkbox"/>
- Zubereitung/Gemisch:	<input checked="" type="checkbox"/>

Chemische Bezeichnung	CAS EC Index	%	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008	Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG	Registrierungsnr.
Propan	74-98-6 200-827-9 601-003-00-5	25-50	Entz. Gas 1; H220	F+; R12	-
isobutan (C)	75-28-5 200-857-2 601-004-00-0	25-50	Entz. Gas 1; H220	F+; R12	-
Ethanol	64-17-5 200-578-6 603-002-00-5	10-25	Entz. Fl. 2; H225	F; R11	-
Butan (C)	106-97-8 203-448-7 601-004-00-0	2,5-10	Entz. Gas 1; H220	F+; R12	-
Bronopol (INN)	52-51-7 200-143-0 603-085-00-8	< 2,5	Akut Tox. 4; H302 Akut Tox. 4; H312 Hautreiz. 2; H315 Augenschäd. 1; H318 STOT einm. 3; H335 Aqu. akut 1; H400	Xn; R21/22 Xi; R37/38-41 N; R50	-

Anmerkungen zu Inhaltsstoffen:

C	Manche organischen Stoffe können entweder in einer genau definierten isomeren Form oder als Gemisch mehrerer Isomere in Verkehr gebracht werden. In diesem Fall muss der Lieferant auf dem Kennzeichnungsetikett angeben, ob es sich um ein bestimmtes Isomer oder um ein Isomergemisch handelt.
----------	---

Handelsname: **4580 Aircon Klick**
Gearbeitet am: **10.3.2011**
überarbeitet am: : **15.5.2013**
Version: 1



4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

4.1. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise:

-

Nach Hautkontakt:

Körperteile, die in Berührung mit der Zubereitung kamen, sollten mit Wasser abgespült werden. Kontaminierte Kleidungsstücke sofort entfernen. Bei anhaltenden Beschwerden ärztlichen Rat einholen.

Nach Augenkontakt:

Bei Berührung mit den Augen sofort ein paar Minuten mit viel Wasser spülen und ärztlichen Rat einholen. Medizinischen Dienst/Arzt aufsuchen - Sicherheitsdatenblatt/Etikett vorzeigen.

Nach Einatmen:

Den Betroffenen an die frische Luft bringen - frische Luft einatmen. Ärztlichen Rat einholen! Bei Bewusstlosigkeit Verunfallten in stabile Seitenlage bringen und medizinischen Dienst/Arzt aufsuchen.

Nach Verschlucken:

Nicht angegeben (Aerosol).

4.2. Symptome

Nach Hautkontakt:

Toxikologische Daten sind nicht vorhanden.

Nach Augenkontakt:

-

Nach Einatmen:

-

Nach Verschlucken:

-

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1. Geeignete Löschmittel:

Kohlendioxid (CO₂).
Löschpulver.

5.2. Löschmittel, die aus Sicherheitsgründen nicht zu verwenden sind:

Unmittelbarer Wasserstrahl.

Handelsname: **4580 Aircon Klick**
Gearbeitet am: **10.3.2011**
überarbeitet am: : **15.5.2013**
Version: 1



5.3. Besondere Gefährdungen:

Gefährliche Verbrennungsprodukte:

Bei Verbrennung entstehen Kohlenoxide (COx). Kohlenwasserstoffe; Gefahr der Bildung toxischer Pyrolyseprodukte.

5.4. Hinweise für die Brandbekämpfung:

Schutzmaßnahmen:

Bei übermässiger Erwärmung kann Explosion der Behälter erfolgen. Dämpfe sind schwerer als Luft und verbreiten sich am Boden. Mit Luft können sie ein explosionsfähiges Gemisch bilden. Kontaminiertes Löschwasser muss entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften gesammelt und entsorgt werden; darf nicht in Kanalisation gelangen. Gefährdete Verpackung mit Wassersprühstrahl kühlen.

Besondere Schutzausrüstungen für die Brandbekämpfung:

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät Vollständige Schutzausrüstung.

5.5. Sonstige angaben:

-

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Kontakt mit Augen und Haut verhindern. Dämpfe/Aerosol nicht einatmen. Eventuelle Zünd- oder Wärmequellen sichern; nicht rauchen! Entsprechende Lüftung sichern. Für genügend Lüftung sorgen.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen:

Eindringen in Gewässer, Abflüsse und Kanalisation verhindern. Kontamination von Wasser und Boden verhindern. Kontamination von Boden und Grundwasser vermeiden.

6.3. Reinigungsverfahren:

Zubereitung absorbieren (durch inerte Materialien), in besonderen Behältern sammeln und gemäß den gültigen Vorschriften zur Entsorgung entfernen.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1. Handhabung:

Bei der Arbeit nicht essen, trinken und rauchen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fern halten. Für persönliche Hygiene sorgen (vor der Pause und bei Arbeitsende Hände waschen). Anleitungen auf dem Etikett und Vorschrift für Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit befolgen. Gute Lüftung sichern. Von Zündquellen fern halten - Nicht rauchen. Vor offenem Feuer und anderen möglichen Zünd- oder Wärmequellen schützen.

7.2. Lagerung:

Nicht in Durchgängen/Fluren und/oder Treppenträumen lagern. In gut geschlossenen Behältern aufbewahren. Gültige Vorschriften beachten. Nicht der Sonne und Temperaturen über 50° C aussetzen. An einem gut belüfteten Ort lagern. Nur im Originalbehälter aufbewahren.

7.3. Kompatibel Verpackungsmaterialien

-

Handelsname: **4580 Aircon Klick**
 Gearbeitet am: **10.3.2011**
 überarbeitet am: : **15.5.2013**
 Version: 1



7.4. Bestimmte Verwendung(en):

-

8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

8.1. Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz

Stoffidentität			Arbeitsplatzgrenzwert		Spitzenbegr.	Bemerkungen
Bezeichnung	EG-Nr.	CAS-Nr.	ml/m ³ (ppm)	mg/m ³	Überschreitungs- faktor	
Butan	203-448-7	106-97-8	1000	2400	4(II)	DFG
Ethanol	200-578-6	64-17-5	500	960	2(II)	DFG, Y
Isobutan	200-857-2	75-28-5	1000	2400	4(II)	DFG
Propan	200-827-9	74-98-6	1000	1800	4(II)	DFG
Propan	200-827-9	74-98-6	1000	1800		
isobutan	200-857-2	75-28-5	1000	2400		
Ethanol	200-578-6	64-17-5	1000	1900		

8.2. Expositionsgrenzwerte (IUCLID)

Chemische Bezeichnung	Wert	Intervall x Zeit		typ
		Wert	Intervall x Zeit	
Butan (106-97-8)	1000	ml/m ³	4000 ml/m ³ (4 x 15min)	MAK (DE)
Ethanol (64-17-5)	500	ml/m ³	2000 ml/m ³ (3 x 60min)	MAK (DE)
Propan (74-98-6)	1		20 ml/m ³ (1 x 8h)	TLV (US)
isobutan (75-28-5)	1000	ml/m ³	2000 ml/m ³ (3 x 60min)	MAK (DE)

Quelle: IUCLID (Angaben informativer Natur.)

8.3. Begrenzung und Überwachung der Exposition (Vorbeugungsmaßnahmen)

-

8.4. Überwachung der Exposition

-

8.5. Persönliche Schutzausrüstungen:

Atemschutz:

Bei üblicher Verwendung und angemessener Belüftung nicht erforderlich. Bei Bedarf Atemschutz verwenden - geeignete Maske mit Filter. Schutzmaske (Filter A2P2)

Handschutz:

Schuzhandschuhe (EN 374). (Material: Nitril)

Augenschutz:

engdichtende Schutzbrille (EN 166).

Handelsname: **4580 Aircon Klick**
Gearbeitet am: **10.3.2011**
überarbeitet am: : **15.5.2013**
Version: **1**



Körperschutz:

Arbeitskleidung, beständig gegen organische Lösungsmittel.

8.6. Geeignete technische Steuerungseinrichtung

Technische Maßnahmen zum Verhindern von Exposition

An den Stellen mit einer höheren Konzentration gute Lüftung und lokale Absaugung sichern.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1. Allgemeine Angaben

- Aggregatzustand:	flüssig
- Farbe:	farblos
- Geruch:	charakteristisch

9.2. Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

- pH-Wert	n.a.
- Siedepunkt/Siedebereich	n.a.
- Flammpunkt	n.a.
- Entzündlichkeit	< 200 °C
- Explosionsgrenzen	> 1,2 vol %
- Dampfdruck	n.a.
- Relative Dichte	Dichte: 0,58 g/cm ³
- Dampfdichte	n.a.
- Löslichkeit	wasser: teilweise löslich
- Lösemittelgehalt	≤ 99,6 %

9.3. SONSTIGE ANGABEN

- Anmerkung:	
---------------------	--

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1. Stabilität

Das Produkt ist stabil bei üblicher Lagerung und Handhabung.

10.2. Zu vermeidende Bedingungen

Keine Besonderheiten. Empfehlungen zur Handhabung und Lagerung befolgen. Vor Hitze, direkter Sonneneinstrahlung, offenem Feuer und Funken schützen.

10.3. Zu vermeidende Stoffe

Die allgemeine Regel über die Nichtverträglichkeit der Chemikalien ist zu berücksichtigen.

Handelsname: **4580 Aircon Klick**
Gearbeitet am: **10.3.2011**
überarbeitet am: : **15.5.2013**
Version: 1



10.4. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Kohlenoxide.

11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

11.1. Toxikologische Angaben für die Zubereitung (für das Produkt)

11.1.1. Akute Toxizität:

n.a.

11.1.2. Zersetzung / Reizung

n.a.

11.1.3. Überempfindlichkeit

n.a.

11.1.4. Karzinogenität, Mutagenität, Reproduktionstoxizität

Karzinogenität

n.a.

Mutagenität

n.a.

Reproduktionstoxizität

n.a.

11.1.5. Spezifische Zielorgan-Toxizität:

n.a.

11.1.6. Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Handelsname: **4580 Aircon Klick**
Gearbeitet am: **10.3.2011**
überarbeitet am: **15.5.2013**
Version: **1**



11.2. Toxikologische Angaben zu den Bestandteilen einer Zubereitung

11.2.1. Akute Toxizität zu den Bestandteilen einer Zubereitung

Chemische Bezeichnung	Expositions weg	typ	Reihe	Zeit	Wert	Methode	Bemerkung
Propan (74-98-6)	inhalativ	LC ₅₀	rat	4 h			Dampf
isobutan (75-28-5)	inhalativ	LC ₅₀	rat	4 h	658 mg/l		Dampf
Ethanol (64-17-5)	oral	LD ₅₀	Kaninchen		6300 mg/kg		
Ethanol (64-17-5)	oral	LD ₅₀	rat		7060 mg/kg		
(64-17-5)*	oral	LD ₅₀	maus		790 – 6000 mg/kg		
(64-17-5)*	oral	LD ₅₀	ratte		2000 – 2200 mg/kg		
(64-17-5)*	inhalativ	LC ₅₀	maus	4 h	39 mg/l		
(64-17-5)*	inhalativ	LC ₅₀	ratte	6 h	5 – 39 mg/l		
(75-28-5)*	inhalativ	LC ₅₀	ratte	4 h	658 mg/l		
(75-28-5)*	inhalativ	LC ₅₀	maus	2 h	680 mg/l		
(74-98-6)*	inhalativ	LC ₅₀	ratte	4 h	658 mg/l		
(74-98-6)*	inhalativ	LC ₅₀	maus	2 h	680 mg/l		
(106-97-8)*	inhalativ	LC ₅₀	ratte	4 h	658 – 25000 mg/l		
(106-97-8)*	inhalativ	LC ₅₀	maus	2 h	680 – 25000 mg/l		

* Quelle: IUCLID (Angaben informativer Natur.)

12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

12.1. Ökotoxikologische Angaben für die Zubereitung (für das Produkt)

Eindringen in Grundwasser, Gewässer und Kanalisation verhindern.

12.1.1. Toxizität

Akute Toxizität

n.a.

Chronische Toxizität

n.a.

12.1.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Abiotische Abbaubarkeit

n.a.

Bioabbaubarkeit

n.a.

12.1.3. Bioakkumulationspotenzial

Verteilungskoeffizient

n.a.

Biokonzentrationsfaktor (BCF)

n.a.

Handelsname: **4580 Aircon Klick**
 Gearbeitet am: **10.3.2011**
 überarbeitet am: **15.5.2013**
 Version: 1



12.1.4. Mobilität

Bekannte oder vorhergesagte Verteilung in den Umweltkompartimenten

n.a.

Oberflächenspannung

n.a.

Adsorption / Desorption

n.a.

12.2. Ökotoxikologische Angaben zu den Bestandteilen einer Zubereitung

Akute Toxizität

Bestandteile (CAS)	Typ	Wert	Zeit des Ausgesetztseins	Reihe	Organismus	Methode	Bemerkung
Propan (74-98-6)	LC ₅₀	0,12 – 693 mg/L	96 h	Fisch			
isobutan (75-28-5)	LC ₅₀	2 – 6 mg/L	96 h	Fisch			
Ethanol (64-17-5)	LC ₅₀	13000 mg/L	96 h	Fisch			
	EC ₅₀	9300 mg/L	48 h	Krebstiere			
	EC ₅₀	5000 mg/L	72 h	Algen			

12.3. Akute Toxizität der einzelnen Komponenten (IUCLID)

CAS	Reihe		
	Fischen	Daphnien	Algen
74-98-6	LC50/96h: 0 - 693 mg/l * LC50/96h: 0 - 693 mg/l *		
106-97-8	LC50/96h: 2 - 6 mg/l * LC50/96h: 0 - 693 mg/l *		
64-17-5	LC50/96h: 15 - 14 * LC50/24h: 1590 - 10 mg/l *	EC50/24h: 10 - 10000 * EC50/24h: 610 - 76 mg/l *	LC50/7tage: 1 - 10 mg/l * LC50/7tage: 9310 - 10 mg/l *
75-28-5	LC50/96h: 84 - 265 mg/l * LC50/24h: 1590 - 10 mg/l *		

Quelle: IUCLID (Angaben informativer Natur.)

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

13.1. Produkt:

Entsorgung gemäß den Vorschriften: Abfall dem bevollmächtigten Sonderabfallsammler übergeben/der Problemabfallentsorgung zuführen.

13.2. Abfallkatalog Nummer:

16 05 04* - gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern (einschließlich Halonen)

13.3. Verunreinigte Verpackungen:

Völlig entleerte Verpackung gemäß den Vorschriften entsorgen.

Handelsname: **4580 Aircon Klick**
Gearbeitet am: **10.3.2011**
überarbeitet am: : **15.5.2013**
Version: 1



13.4. Abfallkatalog Nummer:

15 01 04 - Verpackungen aus Metall

13.5. Anmerkung

n.a.

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

Benennung und Beschreibung

DRUCKGASPACKUNGEN, entzündbar

14.1. Landtransport (ADR/RID):

UN-Nummer: 1950

Klasse: 2

Verpackungsgruppe: -

Begrenzte Menge: 1 L

Tunnelbeschränkungscode: D



14.2. Binnenschifftransport (ADN):

UN-Nummer: 1950

Klasse: 2

Verpackungsgruppe: -

14.3. Seeschifftransport (IMDG):

UN-Nummer: 1950

Klasse: 2

Verpackungsgruppe: -

Meeresschadstoff: NEIN

14.4. Lufttransport (ICAO/IATA):

UN-Nummer: 1950

Klasse: 2

Verpackungsgruppe: -

15. ANGABEN ZU RECHTSVORSCHRIFTEN

15.1. Vorschriften

- Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

- Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH)

- Richtlinie 1999/45/EG

- Richtlinie 67/548/EWG

Handelsname: **4580 Aircon Klick**
Gearbeitet am: **10.3.2011**
überarbeitet am: : **15.5.2013**
Version: 1



15.2. Stoffsicherheitsbericht

Stoffsicherheitsbeurteilung ist nicht verfügbar.

16. WEITERE ANGABEN

16.1. Auflistung der relevanten R-Sätze

- (R11) Leichtentzündlich.
- (R12) Hochentzündlich.
- (R21/22) Gesundheitsschädlich bei Berührung mit der Haut und beim Verschlucken.
- (R37/38) Reizt die Atmungsorgane und die Haut.
- (R41) Gefahr ernster Augenschäden.
- (R50) Sehr giftig für Wasserorganismen.

16.2. Die Bedeutung der H-Sätze aus dem dritten Punkt des Datenblattes

- (H220) Extrem entzündbares Gas.
- (H225) Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
- (H302) Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
- (H312) Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
- (H315) Verursacht Hautreizungen.
- (H318) Verursacht schwere Augenschäden.
- (H335) Kann die Atemwege reizen.
- (H400) Sehr giftig für Wasserorganismen.

16.3. Quellen der wichtigsten Daten, die zur Erstellung des Datenblatts verwendet wurden:

16.4. Änderungen:

Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben. Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.